

**Audi**

Presse-Information

Press Information

Motorsport

Mosport, 18. August 2002

Audi gelingt Hattrick in Mosport

Auf der schnellsten Strecke der American Le Mans-Serie (ALMS) ist dem Team Audi Sport North America ein weiterer Hattrick gelungen: Nach den 24 Stunden von Le Mans und dem 12-Stunden-Rennen in Sebring siegte Audi auch beim „Grand Prix at Mosport“ zum dritten Mal in Folge. Genau wie vor zwei Wochen in Trois-Rivières hießen die Sieger auch dieses Mal Rinaldo Capello und Tom Kristensen.

Während Johnny Herbert und Stefan Johansson im Vorjahres-R8 des Audi Kundenteams Champion Racing für einen Audi Doppelsieg sorgten, endete das Rennen in Mosport für Frank Biela und Emanuele Pirro in der 89. von 121 Runden vorzeitig. Nachdem sich Biela/Pirro während der ersten Rennhälfte einen spannenden Dreikampf mit dem Cadillac von JJ Lehto und dem später siegreichen Infineon Audi R8 von Capello/Kristensen geliefert hatten, rutschte Emanuele Pirro an zweiter Stelle liegend unmittelbar vor seinem zweiten planmäßigen Tankstopp in einer schnellen Linkskurve von der Strecke. Pirro prallte in einem relativ stumpfen Winkel gegen eine durch Reifenstapel geschützte Betonmauer. Die Sicherheitszelle des Infineon Audi R8 hielt dem enormen Aufprall, der für eine lange Safety-Car-Phase sorgte, vorbildlich stand. Bei einer Röntgenuntersuchung im nahe gelegenen Krankenhaus von Oshawa wurden bei Emanuele Pirro keine Verletzungen festgestellt.

AUDI AG
I/GP-S
Sportpresse
D-85045 Ingolstadt
Tel. +49 (0)841 89-34200
Fax +49 (0)841 89-38617
sportpresse@audi.de

Nach dem fünften Sieg im siebten Rennen fährt Audi in der American Le Mans-Serie weiter auf Titeltkurs. Vor den letzten drei Läufen in Laguna Seca, Miami und Road Atlanta liegt Audi Pilot Tom Kristensen drei Punkte vor seinem Teamkollegen Rinaldo Capello. Johnny Herbert schob sich durch seinen zweiten Platz in Mosport auf Rang drei der Gesamtwertung nach vorne.

Stimmen nach dem Rennen

Rinaldo Capello (Infineon Audi R8 #2): „Emanuelles Unfall überschattet unseren Sieg natürlich etwas. Das wäre bis zum Schluss ein spannendes Duell gewesen. Die Strecke war heute ziemlich rutschig und die Entscheidung ist im Verkehr gefallen. Ich hatte dieses Mal etwas mehr Glück, denn ich habe nach wenigen Runden die Führung übernommen und diese bis zum Ende meines Stints verteidigt. Je nachdem, wie wir durch den Verkehr kamen, habe ich mich von Frank abgesetzt, oder er hat etwas aufgeholt. Das war ein schwieriges Rennen.“

Tom Kristensen (Infineon Audi R8 #2): „Wir haben heute bewiesen, dass das Setup, für das wir uns gestern im Qualifying entschieden haben, gut war. Es war ein hartes Rennen, vor allem war es schwierig, den Vorsprung auf Emanuele zu halten. Er hatte mit dem Unfall Pech. Ich bin sehr froh, dass es ihm gut geht. Nachdem ich die schnellste Rundenzeit gefahren bin, wusste ich, dass ich etwas entgegen zu setzen hätte, wenn es eng werden

Presse-Information
Sportpresse
Press Information
Sport Press



Audi

Presse-Information *Press Information*

würde. Gegen Ende des Rennens lieferten sich Johnny und ich einen engen Kampf. Mein Team sagte mir über Funk, dass ich versuchen sollte, eine Runde Vorsprung herauszufahren, für den Fall, dass es eine weitere Safety-Car-Phase gibt. Das war zwar nicht gerade einfach, aber es hat geklappt, obwohl Johnny alles dagegen versucht hat. Nach der Zieldurchfahrt waren wir uns einig: ein tolles Rennen!“

Frank Biela (Infineon Audi R8 #1): „Unsere Pechsträhne geht weiter. Das Auto ist gut, unser Team arbeitet super, aber wir haben im Augenblick einfach kein Glück. Gott sei Dank ist Emanuele nichts passiert, das ist das Wichtigste. Das Auto hat heute etwas übersteuert, offenbar, weil es heißer war als in den letzten Tagen. Wir waren trotzdem schnell. Nur im Verkehr bin ich einmal in eine unglückliche Situation geraten, deshalb kam Dindo vorbei.“

Emanuele Pirro (Infineon Audi R8 #1): „Der Unfall passierte kurz vor meinem zweiten geplanten Boxenstopp. Ich wollte auf dem Weg in die Box möglichst wenig Zeit verlieren, bin dabei auf die dreckige Spur geraten und in die Reifenstapel gekracht. Der Aufprall war ziemlich heftig, aber ich bin okay.“

Johnny Herbert (ADT Champion Audi R8 #38): „Wir waren nicht so konkurrenzfähig, wie wir es uns erhofft hatten. Aber der zweite Platz ist für Champion Racing ein gutes Ergebnis. Emanuele's Unfall war unglücklich, aber solche Dinge passieren nun einmal. Durch den Sieg von Tom und Dindo ist es in der Meisterschaft für mich natürlich noch schwieriger geworden.“

Stefan Johansson (ADT Champion Audi R8 #38): „Unter den gegebenen Umständen müssen wir mit Platz zwei zufrieden sein. Unser Tag war recht ereignisreich. Wir haben etwas mit der Strategie gepokert, indem wir früher getankt haben. Leider hat uns das nichts gebracht. Später bekam Johnny eine Stop-and-Go-Strafe. Aber wir waren ohnehin nicht schnell genug, um den Speed der Werksautos mitzugehen – deshalb ist Platz zwei okay.“

Ralf Jüttner, Technischer Direktor Team Audi Sport North America: „Heute ist das Wichtigste, dass Emanuele nichts passiert ist, der Rest ist nebensächlich. Das war ein ziemlicher Schreck. Es gab zwar keine Fernsehbilder, aber der Einschlag muss ziemlich heftig gewesen sein. Bis zum Unfall war es eigentlich ein schönes Rennen. Unsere beiden Autos haben sich nichts geschenkt und auch Cadillac hat ziemlich lange gut mitgehalten.“

Dr. Wolfgang Ullrich, Audi Sportchef: „Mosport war auch dieses Jahr das Rennen, das ohne Unfall wohl nicht ablaufen kann. Diesmal hat es Emanuele getroffen. Nach einer ersten Untersuchung der Rennärzte habe ich mit Emanuele sprechen können. Er hat mir gesagt, er sei soweit okay und es tut ihm leid, dass er diesen Unfall hatte. Mosport hat uns wieder einmal Licht und Schatten bereitet, einerseits haben wir bis zum Unfall mit einem unserer beiden Werks Audi in Führung gelegen, auf der anderen Seite der Ausfall durch Emanuele's Unfall. Letztlich haben wir einen Sieg geholt, unser Kundenteam Champion hat Platz zwei belegt und Cadillac hat bewiesen, dass sie Gegner sind, mit denen wir jederzeit rechnen müssen.“

AUDI AG
I/GP-S
Sportpresse
D-85045 Ingolstadt
Tel. +49 (0)841 89-34200
Fax +49 (0)841 89-38617
sportpresse@audi.de

Presse-Information
Sportpresse
Press Information
Sport Press



Audi

Presse-Information

Press Information

Ergebnisse

1. Capello/Kristensen (Infineon Audi R8)	121 Runden
2. Herbert/Johansson (Audi R8)	1 Rd. zur.
3. Lehto/Angelelli (Cadillac)	2 Rd. zur.
4. Magnussen/Brabham (Panoz)	3 Rd. zur.
5. Herta/Auberlen (Panoz)	3 Rd. zur.
6. Bernard/Collard (Cadillac)	3 Rd. zur.
7. Fellows/O'Connell (Chevrolet)	8 Rd. zur.
8. Pilgrim/Collins (Chevrolet)	9 Rd. zur.
9. Konrad/Borcheller (Saleen)	11 Rd. zur.
10. Neuhaus/Field (Lola-Judd)	13 Rd. zur.

Fotos und weitere Informationen finden Sie im Internet:
www.audi-sportpress.com (Akkreditierung nötig)

AUDI AG
I/GP-S
Sportpresse
D-85045 Ingolstadt
Tel. +49 (0)841 89-34200
Fax +49 (0)841 89-38617
sportpresse@audi.de

Presse-Information
Sportpresse
Press Information
Sport Press